

## Deckblatt

Vorname:	Max
Nachname:	Mustermann
Adresse:	
Ausbildungsberuf:	Berufskraftfahrer,-in
Fachrichtung/Schwerpunkt:	
Ausbildungsbetrieb:	
Verantwortliche/r Ausbilder/in:	
Beginn der Ausbildung:	01.08.2017
Ende der Ausbildung:	31.07.2021

### Hinweise:

1. Der ordnungsgemäß geführte Ausbildungsnachweis ist Zulassungsvoraussetzung zur Abschlussprüfung gemäß § 43 Abs. 1 Nr. 2 BBiG.
2. Für das Anfertigen des Ausbildungsnachweises gelten folgende Anforderungen:
  - Der Ausbildungsnachweis ist täglich in möglichst einfacher Form (stichwortartige Angaben, ggf. Loseblattsystem, schriftlich oder elektronisch) von Auszubildenden selbständig zu führen sowie abzuzeichnen.
  - Jedes Blatt des Ausbildungsnachweises ist mit dem Namen des/der Auszubildenden, dem Ausbildungsjahr und dem Berichtszeitraum zu versehen.
  - Der Ausbildungsnachweis muss mindestens stichwortartig den Inhalt der betrieblichen Ausbildung wiedergeben. Dabei sind betriebliche Tätigkeiten einerseits sowie Unterweisungen, betrieblicher Unterricht und sonstige Schulungen andererseits zu dokumentieren.
  - In den Ausbildungsnachweis müssen darüber hinaus die Themen des Berufsschulunterrichts aufgenommen werden.
  - Die zeitliche Dauer der einzelnen Tätigkeiten sollte aus dem Ausbildungsnachweis hervorgehen.
3. Ausbildende oder Ausbilder/innen prüfen die Eintragungen in den Ausbildungsnachweisen mindestens monatlich (§ 14 Abs. 1 Nr. 4 BBiG). Sie bestätigen die Richtigkeit und Vollständigkeit der Eintragungen mit Datum und Unterschrift. Elektronisch erstellte Nachweise sind dazu monatlich auszudrucken oder es ist durch eine elektronische Signatur sicherzustellen, dass die Nachweise in den vorgegebenen Zeitabständen erstellt und abgezeichnet wurden. Sie tragen dafür Sorge, dass bei minderjährigen Auszubildenden ein/e gesetzliche/r Vertreter/in in angemessenen Zeitabständen von den Ausbildungsnachweisen Kenntnis erhält und diese unterschriftlich bestätigt.
4. Bei Bedarf können weitere an der Ausbildung Beteiligte, z. B. die Berufsschule, vom Ausbildungsnachweis Kenntnis nehmen und dies unterschriftlich bestätigen.

Name des/der Auszubildenden:	Mustermann, Max		
Ausbildungsjahr:	1	Ggf. ausbildende Abteilung:	
Ausbildungswoche vom:	01.08.2017	bis:	06.08.2017

Betriebliche Tätigkeiten	Stunden
<ul style="list-style-type: none"> <li>• Fahrtroutenplanung mithilfe von Navigationssystemen durchgeführt</li> <li>• Fahrgäste wegen Beschädigung des Fahrzeugs von der Beförderung ausgeschlossen</li> <li>• Technische Ausstattung auf Funktionsfähigkeit und vorschriftsmäßigen Zustand überprüft</li> <li>• Fahrgäste nach Zwischenfall betreut</li> <li>• Fahrgäste nach Unfälle betreut</li> <li>• Gepäck verladen</li> <li>• Formalitäten bei grenzüberschreitendem Verkehr erledigt</li> <li>• Fahrgäste wegen Gefährdung des Fahrers von der Beförderung ausgeschlossen</li> </ul>	
Unterweisungen, betrieblicher Unterricht, sonstige Schulungen	Stunden
Gelernt, wie man die Funktionsweise der Fahrzeuge erklärt - den Motor.	
Themen des Berufsschulunterrichts	Stunden
BFP: Präsentationsformen FSP: Beladung FZS: Betriebliche Vorschriften zum Umgang mit Hilfsstoffen	

Durch die nachfolgende Unterschrift wird die Richtigkeit und Vollständigkeit der obigen Angaben bestätigt.

\_\_\_\_\_  
Datum, Unterschrift Auszubildende/r

\_\_\_\_\_  
Datum, Unterschrift Ausbildende/r  
oder Ausbilder/in

Name des/der Auszubildenden:	Mustermann, Max		
Ausbildungsjahr:	1	Ggf. ausbildende Abteilung:	
Ausbildungswoche vom:	07.08.2017	bis:	13.08.2017

Betriebliche Tätigkeiten	Stunden
<ul style="list-style-type: none"> <li>• Gepäck verladen</li> <li>• Fahrtroutenplanung mithilfe von Navigationssystemen durchgeführt</li> <li>• Fahrgäste über Tarife informiert</li> <li>• Tachoscheibe bzw. Fahrerkarte in den Fahrtenschreiber (Tachographen) gesteckt</li> <li>• Fahrgäste über Fahrkarten informiert</li> <li>• Ziel- bzw. Streckenschilder vorschriftsmäßig angebracht</li> <li>• Fahrzeug auf Funktionsfähigkeit und vorschriftsmäßigen Zustand überprüft</li> <li>• Wartungsarbeiten am Fahrzeug durchgeführt</li> </ul>	
Unterweisungen, betrieblicher Unterricht, sonstige Schulungen	Stunden
Gelernt, wie man die Funktionsweise der Fahrzeuge erklärt - die Kraftübertragung.	
Themen des Berufsschulunterrichts	Stunden
BFP: Auftragnehmer FSP: Tank- und Siloreinigung FZS: Hilfsstoffe	

Durch die nachfolgende Unterschrift wird die Richtigkeit und Vollständigkeit der obigen Angaben bestätigt.

\_\_\_\_\_  
Datum, Unterschrift Auszubildende/r

\_\_\_\_\_  
Datum, Unterschrift Ausbildende/r  
oder Ausbilder/in

Name des/der Auszubildenden:	Mustermann, Max		
Ausbildungsjahr:	1	Ggf. ausbildende Abteilung:	
Ausbildungswoche vom:	14.08.2017	bis:	20.08.2017

Betriebliche Tätigkeiten	Stunden
<ul style="list-style-type: none"> <li>• elektronische Anzeigetafeln eingestellt</li> <li>• Formalitäten bei grenzüberschreitendem Verkehr erledigt</li> <li>• Senioren beim Einsteigen geholfen</li> <li>• Ziel- bzw. Streckenschilder vorschriftsmäßig angebracht</li> <li>• Fahrzeuge gepflegt</li> <li>• kleinere Defekte beseitigt</li> <li>• Fahrzeug unter Beachtung der verschiedenen gesetzlichen Vorschriften sicher geführt</li> <li>• Technische Ausstattung auf Funktionsfähigkeit und vorschriftsmäßigen Zustand überprüft</li> </ul>	
Unterweisungen, betrieblicher Unterricht, sonstige Schulungen	Stunden
Gelernt, wie man die Funktionsweise der Fahrzeuge erklärt - das Fahrwerk.	
Themen des Berufsschulunterrichts	Stunden
BFP: Auftragnehmer FSP: Frachtgeschäft HGB FZS: Gesetzliche Vorschriften zum Umgang mit Hilfsstoffen	

Durch die nachfolgende Unterschrift wird die Richtigkeit und Vollständigkeit der obigen Angaben bestätigt.

\_\_\_\_\_  
Datum, Unterschrift Auszubildende/r

\_\_\_\_\_  
Datum, Unterschrift Ausbildende/r  
oder Ausbilder/in

Name des/der Auszubildenden:	Mustermann, Max		
Ausbildungsjahr:	1	Ggf. ausbildende Abteilung:	
Ausbildungswoche vom:	21.08.2017	bis:	27.08.2017

Betriebliche Tätigkeiten	Stunden
<ul style="list-style-type: none"> <li>• Ladung gesichert</li> <li>• Fahrzeuge gereinigt</li> <li>• Fahrzeuge beladen</li> <li>• Fahrzeug wirtschaftlich (kraftstoffsparend) gefahren</li> <li>• Ladeauftrag vom Disponent übernommen</li> <li>• kleinere Defekte beseitigt</li> <li>• Formalitäten bei grenzüberschreitendem Verkehr erledigt</li> <li>• Fahrgäste wegen Beschädigung des Fahrzeugs von der Beförderung ausgeschlossen</li> </ul>	
Unterweisungen, betrieblicher Unterricht, sonstige Schulungen	Stunden
Gelernt, wie man die Funktionsweise der Fahrzeuge erklärt - mechanische und elektrische Systeme.	
Themen des Berufsschulunterrichts	Stunden
BFP: Logistische Kette FSP: Ladehilfen FZS: Fahrzeugabmessungen StVO, StVZO	

Durch die nachfolgende Unterschrift wird die Richtigkeit und Vollständigkeit der obigen Angaben bestätigt.

\_\_\_\_\_  
Datum, Unterschrift Auszubildende/r

\_\_\_\_\_  
Datum, Unterschrift Auszubildende/r  
oder Ausbilder/in